

Vorlage Nr. 409/10

Betreff: **Bericht über die Theater- und Konzertspielzeit 2009/2010**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Kulturausschuss			Berichterstattung durch:			Frau Ehrenberg Herrn Dr. Winter		
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

1301	Theater und Konzerte
------	----------------------

Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des Integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzeptes

4.1.1 – Rheiner Kulturangebote sichern und profilieren durch Konzentration
4.1.2 – Qualitätvolle Kulturangebote mit Kontinuität und Imagefaktor etablieren

Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Finanzierung		Jährliche Folgekosten	Ergänzende Darstellung (Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung sowie Deckungsvorschläge) siehe Ziffer der Begründung
	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Eigenanteil		
€	€	€	€	

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

- beim Produkt/Projekt _____ in Höhe von _____ € zur Verfügung.
 in Höhe von _____ **nicht** zur Verfügung.

mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Kulturausschuss nimmt den Bericht zu den kulturellen Veranstaltungen in der Spielzeit 2009/2010 zur Kenntnis.

Begründung:

Produktdefinition
Kurzbeschreibung Angebot von Theater- und Konzertveranstaltungen in städtischer Verantwortung. Die Veranstaltungen werden sowohl als Abonnement wie auch als Einzelveranstaltungen angeboten. Es handelt sich dabei um Veranstaltungen auf einem qualitativ hohen Niveau, um dem Anspruch Rheines als Mittelzentrum mit einem gehobenen kulturellen Angebot gerecht zu werden. Erfüllung eines öffentlichen Bildungsauftrages.
Verantwortlich Klaus Dykstra
Auftragsgrundlage Landesverfassung, Beschlüsse der Politik
Ziele Sicherstellung einer kulturellen Versorgung mit dem Anspruch eines Mittelzentrums Angebot für kulturell Interessierte, Wecken von Interesse für kulturelle Veranstaltungen bei den Einwohnern der Stadt Rheine und im Einzugsbereich der Stadt Rheine Förderung von Kooperation in der Region Pädagogische Angebote und Zusammenarbeit mit den Schulen
Zielgruppen Kulturell interessierte Personen aus Rheine und dem Einzugsbereich des Mittelzentrums Rh. (regional, überregional und international.)
Fachausschuss: Kulturausschuss

Kennzahlen der Spielzeit

Bezeichnung	2007/2008	2008/2009	2009/2010
Anzahl Veranstaltungen in der Spielzeit	26	22	26
Gesamtbesucher in der Spielzeit	9.215	7.947	9103
Max. Besucherkapazität	13.348	10.268	12.784
Durchschnittl. Besucher je Veranstaltung	354	361	350
Durchschnittl. Auslastung der Spielstätten	69,04%	77,40%	71,20%
Gesamtbesucher/Einwohner mit Stand 31.12 (Vorgabe lt. HHPI: 8,54 %)	12,05%	10,39%	12,00%

Die Stadt Rheine hat in den letzten Jahren ihr kulturelles Veranstaltungsangebot kontinuierlich weiterentwickelt. Das Kulturangebot der Stadt Rheine teilte sich in der letzten Spielzeit in drei Bereiche auf. Diese waren der Theaterring (fünfzehn Aufführung), der Konzertring mit drei Kammerkonzerten, sowie die Sondergastspiele mit acht Veranstaltungen (Spielzeit 2008/2009 fünf Veranstaltungen). Zusammengefasst kann festgestellt werden, dass das Interesse am Besuch von kulturellen Veranstaltungen ungebrochen ist, konnten doch jetzt 3 Jahre in Folge Besucherauslastungen im Bereich der siebzig Prozent erreicht werden.

Theatersaison 2009/2010

	2007/2008	2008/2009	2009/2010
Anzahl Veranstaltungen in der Spielzeit	15	15	15
Gesamtbesucher in der Spielzeit	6.378	6.734	5.585
Max. Besucherkapazität	8.595	8.595	8.595
Durchschnittl. Besucher je Veranstaltung	425	449	372
Auslastung	74,21 %	78,35%	64,98%

In der letzten Theaterspielzeit kam es zu einem deutlichen Besucherrückgang. Im Vergleich zu vorhergehenden Spielzeit ging die absolute Zahl der Besucher um 1.149 Personen zurück. Aus diesem Grunde erfolgt an dieser Stelle eine detaillierte Betrachtung der Gesamtbesucherzahlen sowie der verkauften Abonnements in den einzelnen Theaterringen.

Besucherzahlen	2008/2009	2009/2010	Veränderung
Besucher Theaterring A	2.437	2.301	-136
Besucher Theaterring B	2.659	1.507	-1.152
Besucher Theaterring C	1.638	1.777	+139
Gesamt	6.734	5.585	-1.149

Abonnements	2008/2009	2009/2010	Veränderung
Festabonnement A	248	257	+9
Festabonnement B	140	110	-30

Festabonnement C	123	171	+48
Wahlabonnement	194	222	+28
Jugendabonnement	198	86	-112
EIMesHorst-Ticket	50	51	+1
Theaterbus Steinfurt	49	36	-13
Konzertabonnement Ring D	32	38	+6
Falkenhof-Abo	35	47	+12
G e s a m t:	1.069	1.018	-51

Die Besucherrückgänge waren dabei am stärksten bei den Angeboten des Theaterringes B festzustellen. Eine weitere Untersuchung ergab, dass sich dieser Trend im Festabonnement B fortsetzte. Darüber hinaus ging die Zahl der Jugendabonnements zurück. Weitere Auswertungen haben ergeben, dass nicht nur die Zahl der Jugendabonnements zurückging, sondern grundsätzlich die Zahl der jugendlichen Theaterbesucher.

	2008/2009	2009/2010	Veränderung
Jugendliche Theaterbesucher	1.760	860	-900

Hier liegt somit die Ursache des starken Zuschauerrückganges bei den Theaterveranstaltungen. Bei diesen Untersuchungen wurde auch deutlich, dass der überwiegende Teil der Jugendlichen durch die Schule zum Theaterbesuch angeleitet wird.

Durch die intensive Kontaktpflege von Mitgliedern des Arbeitskreises theater.leben zu den Schulen in Rheine und Umgebung soll versucht werden, diesen Einbruch der Besucherzahlen in der Zukunft wieder rückgängig zu machen. Als Einstieg wurde deshalb der Flyer JuT (Jugend und Theater) inzwischen an alle Schulen verteilt, um so auf das besondere Angebot für Jugendliche aufmerksam zu machen. Darüber hinaus ist beabsichtigt, durch die Bereitstellung von Unterrichtsmaterialien sowie den Besuch von Unterrichtsstunden gezielt Schülerinnen und Schüler anzusprechen.

Abschließend sei aber noch darauf hingewiesen, dass 67,5 % aller verkauften Eintrittskarten für die Veranstaltungen der Theaterringe als Teil eines Abonnements verkauft wurden wobei es auch hier Unterschiede gibt in der Zusammensetzung des Publikums, wie die folgende Tabelle zeigt:

	Abonnenten	Einzelkarten	Gesamt
Theaterring A	1.586	715	2.301
Theaterring B	771	736	1.507
Theaterring C	1.411	366	1.777
Gesamt	3.768	1.817	5.585

Bei der Betrachtung dieser Zahlen darf allerdings ein Faktor nicht außer Acht gelassen werden. Durch die Insolvenz der Stadthallenbetriebsgesellschaft im Oktober 2009 ergab sich auch eine deutliche Imagebelastung für die städt. Theaterveranstaltungen. Viele Interessenten für Veranstaltung waren verunsichert und entschieden sich deshalb gegen eine langfristige Planung von Theaterbesuchen.

Hier war viel Überzeugungsarbeit durch den Kulturservice gerade in der ersten Zeit der Insolvenz erforderlich. Diese wurde dann ab Februar 2010 in Zusammenarbeit mit der neuen Pächterin, der Agentur conceptX aus Rheine fortgesetzt werden.

In diesem Zusammenhang sei auch darauf hingewiesen, dass ein weiterer Meilenstein im Zusammenhang mit den Überholungsarbeiten in der Stadthalle zum Beginn der neuen Spielzeit abgeschlossen sein wird, nämlich der Einbau einer neuen Tonanlage. Die Leistungsfähigkeit dieser Anlage wird erstmals in der Aufführung „Sugar“ am 30.09.2010 einer breiten Öffentlichkeit präsentiert werden können.

Konzertsaison 2009/2010

	2008/2009	2009/2010
Anzahl Veranstaltungen in der Spielzeit	3	3
Gesamtbesucher in der Spielzeit	354	348
Max. Besucherkapazität	300	363
Durchschnittl. Besucher je Veranstaltung	118	116
Auslastung	118 %	97 %

Im Konzertring findet seit nunmehr drei Jahren eine intensive Zusammenarbeit mit dem Bagno statt, mit dem Ziel, das Profil des Kammerkonzertringes deutlich zu schärfen. Neben einem reinen Konzertabonnement mit drei Konzerten im Falkenhof wird seit der Spielzeit 2008/2009 ein Abonnement, bestehend aus jeweils drei Bagno und Falkenhofkonzerten angeboten. Beide Konzertabonnements erfreuen sich großer Beliebtheit. Deutlich wird dies insbesondere durch die Tatsache, dass von den 120 verfügbaren Plätzen im Falkenhof 90 Plätze bereits durch Abonnements belegt werden. Dies führte auch dazu, dass die Sitzplatzkapazität mit Beginn der Konzertspielzeit 2009/2010 im Falkenhof von 100 auf 120 Plätze erhöht wurde. Die Abonnements für die Konzertreihe Bagno/Falkenhof sind in dieser Statistik nur mit den Konzerten der Stadt Rheine berücksichtigt.

Veranstaltungen außer Abonnement (Sonderveranstaltungen)

	2007/2008	2008/2009	2009/2010
Anzahl Veranstaltungen in der Spielzeit	5	4	8
Gesamtbesucher in der Spielzeit	1.656	895	3.170
Max. Besucherkapazität	2.865	1.373	3.826
Durchschnittl. Besucher je Veranstaltung	331	224	396
Auslastung	57,80 %	62,56 %	82,85%

Der Bereich der Veranstaltungen außer Abonnement ragte in der vergangenen Spielzeit besonders hervor, konnten doch sowohl die Anzahl der Veranstaltungen als auch die tatsächlichen Besucherzahlen deutlich gesteigert werden. Interessant in diesem Zusammenhang ist insbesondere die Tatsache, dass mit diesen

Veranstaltungen in weiten Teilen gänzlich andere Publikumsgruppen angesprochen wurden, als das Stammpublikum aus den Abonnementsveranstaltungen. Hier wurde insoweit eine neue Zielgruppe erschlossen, die in der Zukunft auch für die Abonnementsangebote begeistert werden muss.

Ausblick:

Am 30. September 2010 beginnt die Spielzeit 2010/2011. Diese Spielzeit wird insbesondere von der Tatsache geprägt, dass die Abonnements im Rahmen von Einsparmaßnahmen zu Gunsten der städtischen Museen von fünf auf vier Veranstaltungen je Ring reduziert werden mussten. Weiterhin angeboten werden drei Kammerkonzerte. Im Bereich der Veranstaltungen außerhalb der Abonnements sind derzeit lediglich zwei Veranstaltungen, nämlich ein Gastspiel der Leipziger Pfeffermühle und ein Konzert der Jungen Bläserphilharmonie Westfalen, geplant. Weitere Sonderveranstaltungen werden ggf. kurzfristig unter Berücksichtigung der finanziellen Voraussetzungen realisiert. Im Folgenden ein Überblick über die Verkaufsentwicklung mit für die Spielzeit 2010/2011:

	Geplante Veranstaltungen	Verkaufte Karten
Theaterring	12	3654
Konzertring	3	360
Gesamt	15	4.014

Stand 15.08.2010

In dieser Statistik fehlen noch die Jugendabonnements sowie die Schülerkarten. Diese werden erfahrungsgemäß erst nach dem Ende der Sommerferien gebucht.

Hervorzuheben sind die Konzerte im Falkenhof. Hier ist das Konzert mit dem Ensemble Classique bereits ausverkauft. Für die beiden anderen Karten sind nur noch wenige Karten erhältlich. In diesem Zusammenhang ist anzumerken, dass außerdem noch für drei Konzerte im Bagno insgesamt 147 Karten von Konzertabonnenten des städtischen Konzertringes gekauft wurden.